

GEDOK Brandenburg

NEWSLETTER MAI 2023

Liebe Freund*innen und Interessierte, liebe Künstlerinnen!

Am letzten Sonntag haben wir mit einer literarisch-musikalischen Intervention von Jana Franke und Wenzel Benn die Ausstellung unserer Neumitglieder Frauke Beeck, Sophie Ernst, Evelin Grunemann, Bettina Lehfeldt, Ulrike Lösing und Prapatti Susanne Starke eröffnet. „Achtung: Aufnahme!“ präsentiert Fotogravuren, Malerei, Spraybilder, Collagen, Keramik und ist noch bis zum 25. Juni zu sehen. Am 21. Mai 2023 begrüßen wir mit Regine Daniels-Stoll (Cello) unser Neumitglied in der Sparte Musik. Sie spielt ein Solokonzert für Cello und hat Stücke von Johann Sebastian Bach, Benjamin Britten, Gabriel Koeppen und Fazil Say im Gepäck. Am 25. Mai erwarten wir Sie gemeinsam mit dem Seniorenbeirat Rangsdorf zu einer Führung mit Gespräch durch die Ausstellung.

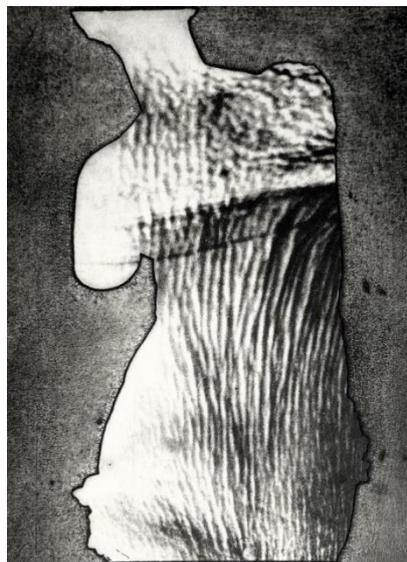
Dr. Gerlinde Förster lädt am 24. Mai zu einer Exkursion nach Merseburg ein, wo sie die von ihr kuratierte Ausstellung „MALERFREUNDE – Ronald Paris & Helmut Symmangk“ vorstellt und außerdem einen Rundgang durch das historische Merseburg organisiert hat. Anmeldungen sind direkt bei ihr möglich.

In den Sommer starten wir mit einer Lesereihe aus der GEDOK-Anthologie „Wir sprechen vom Wasser“, die im letzten Jahr erschienen ist und Schriftstellerinnen aus dem ganzen Bundesgebiet vereint. In Fürstenberg, Potsdam, Lebus und Wiepersdorf stellen jeweils vier Schriftstellerinnen die Anthologie und weitere eigene Texte vor und entführen auf eine Reise an verschiedene Ort in Brandenburg.

Mit den besten Grüßen

Johanna Huthmacher
Geschäftsführerin GEDOK Brandenburg e.V.

AUSSTELLUNG



ACHTUNG: AUFNAHME! NEUE KÜNSTLERINNEN DER GEDOK BRANDENBURG 2023

Bildende Kunst: Frauke Beeck, Sophie Ernst, Evelin Grunemann, Bettina Lehfeldt, Ulrike Lösing, Prapatti Susanne Starke

Literatur: Jana Franke

Musik: Regine Daniels-Stoll

Galerie KUNSTFLÜGEL | Seebadallee 45 | 15834 Rangsdorf

7.Mai bis 25. Juni 2023

Öffnungszeiten: Do-So 14-18 Uhr und nach Vereinbarung

Konzert: 21. Mai 2023, 15 Uhr

Regine Daniels-Stoll (Cello) spielt Stücke von Johann Sebastian Bach, Benjamin Britten, Gabriel Koeppen und Fazil Say

Führung und Gespräch: 25. Mai 2023, 15 Uhr

Eine Veranstaltung der GEDOK Brandenburg e.V. mit dem Seniorenbeirat Rangsdorf

Die GEDOK Brandenburg stellt ihre neuen Mitglieder vor, die in der Malerei, Grafik, Bildhauerei, Musik und Literatur tätig sind. Frauke Beeck (*1960) lebt und arbeitet in Berlin und Bremen. In ihrer Beschäftigung mit Denkmälern berühmter Frauen arbeitet sie in Spraybildern zur (fehlenden) Präsenz von Frauen im öffentlichen Raum wie auch im kulturellen Gedächtnis. Die Bildhauerin und Medienkünstlerin Sophie Ernst setzt sich mit Repräsentation und Wahrnehmung auseinander und lehrt Kunst als soziale Praxis. Sie zeigt Fotogravuren aus ihrer aktuellen Serie, die „leblose“ Skulpturen mit Bildern von Haut überlagert. Evelin Grunemann (*1952) hat Kunst auf Lehramt studiert und arbeitete in den 1980er Jahren als wissenschaftliche Mitarbeiterin bei der Galerie Junge Kunst in Frankfurt/Oder. Seit 1988 ist sie freischaffend als Malerin und Grafikerin tätig und fertigt starkfarbige Gemälde an, die aus dem Ornament erwachsen. 1964 geboren hat Bettina Lehfeldt Grafikdesign an der Schule für Gestaltung Basel studiert und arbeitet seit 1995 als freischaffende Grafikerin und Malerin. Ihre mittel- bis großformatigen Gemälde befassen sich mit dem Wechselspiel von Farbe, Pinsel und Fläche. Ulrike Lösing hat an der Universität der Künste Berlin Malerei, Zeichnung, Fotografie und Kunst im Kontext studiert und stellt seit 1989 regelmäßig aus. Ihre Gemälde entstehen prozesshaft in Serie aus dem Material und erwecken Welten zum Leben, die verspielt bunt Fetzen des Alltags zusammenführen. Prapatti Susanne Starke hat an der Hochschule für Bildende Künste Dresden und der École Des Beaux Arts in Paris studiert und 2004 ihr Diplom in Dresden gemacht. In Zeichnungen und Skulpturen setzt sie sich mit mythischen Gestalten aus den unterschiedlichsten kulturellen Kontexten auseinander, die sie durch die farbige Behandlung im Hier und Jetzt verortet. Tier-Mensch-Mischwesen erheitern, irritieren, verstören.

Jana Franke schreibt Kurzgeschichten, Lyrik, Miniaturen, Essays, Erzählungen. Sie hat an der Hochschule für Tanz bei Gret Palucca in Dresden studiert, später ein Hochschulstudium der Sozialarbeit absolviert und arbeitet seit 2015 als freie Autorin. In interdisziplinären Projekten führt sie mit ihren Partner*innen die verschiedenen Sparten zusammen.

Regine Daniels-Stoll (*1970) studierte an der Musikhochschule in Karlsruhe, anschließend als „ERASMUS“-Stipendiatin am „Conservatoire Supérieur National de Paris“. Ihre professionelle

Laufbahn startete sie als Orchestermitglied in der „Real Filharmonia de Galicia“/ Spanien. Seit 1999 lebt sie in Frankfurt (Oder) und arbeitet als Konzercellistin und freischaffende Musikpädagogin.

EXKURSION

GEDOK-EXKURSION AM 24. MAI NACH MERSEBURG

- Wer hat Lust, den über 1000 Jahre alten Kaiserdom, das Schloss und den Schlossgarten oberhalb der Saale zu besuchen?
Führungen beginnen um 11 und um 13 Uhr, Tickets kosten mit Eintritt 12,50 Euro.
Treffpunkt zur Führung: 13 Uhr
- Wer hat Lust, im Kontrast zu den Merseburger Zaubersprüchen und tausendjähriger mittelalterlicher Geschichte einen Steinwurf entfernt mit Gerlinde Förster die moderne Willi-Sitte-Galerie für zeitgenössische Kunst kennenzulernen?



Gezeigt wird zurzeit im gesamten Haus die Ausstellung
MALERFREUNDE – Ronald Paris & Helmut Symmangk.

Treffpunkt: Domstrasse 15, 14:30 Uhr

- Wer hat Lust auf ein **Jazzkonzert** in dieser Galerie als Abschluss der Exkursion?
Ort: Willi-Sitte-Galerie, Domstrasse 15, Beginn: 19 Uhr

Wie kommen wir hin?

Wir reisen individuell. Hier eine Variante, z.B. mit der

Deutschen Bahn

ab Berlin Hbf 8:04 Uhr | 9:04 Uhr | 10:04 und stündlich weiter

über Berlin Südkreuz 8:11 Uhr u.s.w.

in Halle Hbf umsteigen

ab Halle 9:23 Uhr

an Merseburg 9:33 Uhr

Vom Hauptbahnhof in Merseburg 10 Minuten zu Fuß entlang der Bahnhofstrasse geradeaus, leicht bergan und dann mit einem Schwenk nach links in die Domstrasse vorbei an der Willi-Sitte-Galerie hinauf zum Domplatz.

Hier noch zwei Tipps für's leibliche Wohl zwischendurch:

Restaurant & Café ben zi bena, Domplatz 6 sowie

Restaurant im Ständehaus mit Café Eisheimisch gleich daneben.

Gerlinde Förster (mobil: 01577-2988876) freut sich über Interessierte, die bei der Exkursion dabei sein wollen.

LESEREIHE



WIR SPRECHEN VOM WASSER

28.5.2023, 17 Uhr

**Kulturgasthof „Alte Reederei“, Brandenburger Straße 38, 16798 Fürstenberg
Elke Hübener-Lipkau, Anja Liedtke, Jutta Rosenkranz, Jana Weinert
Moderation mit Musik: Kirsten Poggendorf, Savitri Hudak**

3.6.2023, 15 Uhr

**Museum Haus Lebuser Land, Schulstraße 7, 15326 Lebus
Elke Hübener-Lipkau, Jutta Rosenkranz, Jana Weinert, Carmen Winter
Moderation mit Musik: Regine Daniels Stoll**

6.6.2023, 19 Uhr

**Haus der Natur, Lindenstraße 34, 14467 Potsdam
Elke Hübener-Lipkau, Jutta Rosenkranz, Jana Weinert, Carmen Winter
Moderation mit Musik: Jutta Schlott, Joe Bleibaum**

11.6.2023, 15 Uhr

**Schloss Wiepersdorf, Bettina-von-Arnim-Straße 13, 14913 Wiepersdorf
Jutta Rosenkranz, Astrid Vehstedt, Jana Weinert, Carmen Winter
Moderation: Kathrin Schrader**

Mit der Lesereihe „Wir sprechen vom Wasser“ begibt sich die GEDOK Brandenburg auf die Reise zu verschiedenen Orten im ganzen Bundesland. Der GEDOK Bundesverband der Gemeinschaften der Künstlerinnen und Kunstfördernden e. V. hat unter dem Titel „Wir sprechen vom Wasser. Gedichte und Geschichten“ 2022 seine erste bundesweit ausgeschriebene Anthologie herausgegeben.

„Wasser“ – zerstörerische und heilsame Kräfte verbinden sich darin zu einem faszinierenden Widerspruch, der die menschliche Hybris herausfordert und die Fantasie entzündet. Die Verfasserinnen der Anthologie nähern sich dem Thema aus jeweils anderen Perspektiven und mit unterschiedlichen Textgenres. Die Autorinnen kommen aus verschiedenen Generationen und Regionen, haben unterschiedliche biografische Hintergründe, in die auch Zeitgeschichte und ihre Geschichte als Künstlerinnen einfließen. So finden sich hier Lyrik und Prosa – Naturlyrik, politische Texte, lustige und nachdenkliche Gedichte, Parabeln, Kurzgeschichten und sogar eine Kriminalgeschichte. Die Anordnung folgt einer Wellenbewegung durch ein Themenfeld von großer inhaltlicher Spanne über politische und wissenschaftliche bis hin zu philosophischen und spirituellen Facetten.

Nachdem einige der Schriftstellerinnen im Frühjahr 2022 im Rahmen eines Gruppenstipendiums auf Schloss Wiepersdorf die Publikation redaktionell und inhaltlich vorbereitet haben, wird die Veröffentlichung nun auf einer Lesereihe an vier Orten in Brandenburg von jeweils vier Autorinnen präsentiert. Dazu stellen die drei beteiligten GEDOK-Mitglieder aus Brandenburg Elke Hübener-Lipkau, Jana Weinert und Carmen Winter und die Kolleginnen aus anderen Gruppen Anja Liedtke, Jutta Rosenkranz und Astrid Vehstedt in einer moderierten Veranstaltung eigene Texte wie auch das Gesamtprojekt vor. Die Leseorte liegen direkt am Wasser, haben einen Bezug zum Wasser und lassen die Texte auch geografisch resonieren.

Das Projekt wurde gefördert im Rahmen von „Neustart Kultur“ der Beauftragten der Bunderegierung für Kultur und Medien durch den Deutschen Literaturfonds e.V.

TIPPS UNSERER MITGLIEDER

PARALLEL

Egon von Kameke (1881 – 1955) | Hubert Globisch (1914–2004)
Landschaftsbilder aus der Sammlung Kettler

13. Mai – 24. Juli 2023

Eröffnung
Freitag, 12. Mai 2023, 19 Uhr

Ausstellungsgespräch
zwischen Dr. Richard Kettler, Renate Bergerhoff und Thomas Kumlehn
am Sonnabend, 22. Juli 2023, 15 Uhr

Galerie Gute Stube
Potsdamer Kunstverein e. V.
Charlottenstraße 121 | 14467 Potsdam

Eine Ausstellung des Potsdamer Kunstvereins e. V. in Kooperation mit dem Museum Havelländische Malerkolonie e. V.

geöffnet sonnabends und sonntags 15 – 18 Uhr | montags 10 – 14 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung 0 15 73 . 2 64 46 46

Die Galerie bleibt an Feiertagen geschlossen.
Der Zugang zur Galerie ist nicht barrierefrei.

ORNAMENTALE

Mit Astrid Weichelt

Usedomer Kunstverein e.V. im Kunstpavillon Heringsdorf
Auf der Promenade am Rosengarten
17424 Seebad Heringsdorf (Insel Usedom)

Vernissage: Samstag, 13. Mai um 17.00 Uhr
Ausstellungsdauer: 13. Mai - 11. Juni 2023
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

AUF DER SUCHE NACH ARKADIEN SEHNSUCHTSWELTEN - GEBROCHENE IDYLLEN - APOKALYPSE

Mit Katharina Kulpok, Eva Paul, Ilka Raupach

Eröffnung am Pfingstsonntag, den 28. Mai 2023 ab 11.30 Uhr
vom 28. Mai bis 2. Juli ist die Ausstellung jeweils samstags von 14 bis 19 Uhr und sonn- und feiertags
von 11.30 bis 18 Uhr geöffnet

Kulturmühle Perwenitz e.V. Perwenitzer Dorfstrasse 1 14621 Schönwalde-Glien/Ortsteil Perwenitz
Telefon 033231 60856 info@kulturmuehle-perwenitz.de www.kulturmuehle-perwenitz.de

INSEL BERGE

Mit Frauke Beeck

Inselgalerie Berlin
Petersburger Straße 76A
10249 Berlin

27.4.-3.6.2023
Finissage: 3.6.2023, Samstag, 14 – 16 Uhr

Dienstag – Freitag | 14 – 19 Uhr
Sonnabend | 13 – 17 Uhr

TRANSFORMATION

**Textile Art, Bilder & Objekte
Mit Bärbel Ambrus**

rk - Galerie
im Rathaus Berlin-Lichtenberg
bis 26. Juni 2023
Mo & Mi–Fr 10–18 Uhr

LEBEN LASSEN

Uta Eckerlin + Cornelia Schlemmer
Malerei | Skulptur | Zeichnung | Videokunst

Kunst-Wasser-Werk Schwerin

Eröffnung | Sa | 10. Juni | 15 Uhr

Die Galerie ist an den Wochenenden geöffnet sowie nach Vereinbarung.

Finissage: 16. Juli mit einem Chorkonzert von Aurum Vocale, Berlin
<http://atelier-schlemmer.de/>

WANDELNDE GÄRTEN

mit Liz Miels-Kratochwil, Sophie Natuschke

bis 25. Mai 2023

GALERIE AMALIENPARK | RAUM FÜR KUNST, Breitestraße 23, 13187 Berlin-Pankow
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 14 – 19 Uhr, Samstag 12 – 17 Uhr



Gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, den Landkreis Teltow-Fläming, die Bildungs-, Jugend-, Kultur- und Sportstiftung Teltow-Fläming der MBS und die Gemeinde Rangsdorf, im Rahmen von „Neustart Kultur“ der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien durch den Deutschen Literaturfonds e.V.

© GEDOK Brandenburg e.V., Seebadallee 45, 15834 Rangsdorf, www.gedok-brandenburg.de, info@gedok-brandenburg.de
Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten wollen, können Sie sich jederzeit per E-Mail an info@gedok-brandenburg.de abmelden. Veranstaltungs- und Ausstellungstipps unserer Mitglieder nehmen wir gerne auf. Abb.: Sophie Ernst, Mutter (Venus von Milo) © VG Bild-Kunst, Bonn 2023 | Gerlinde Förster: Merseburger Ansichten | Carmen Winter: Wasserlandschaft mit Publikation